

Das Gebiet – 3.280 km² als Auftrag

Die Lippe ist ein rechtsseitiger Nebenfluss des Rheins. Sie entspringt in Bad Lippspringe und mündet nach etwa 220 Kilometern bei Wesel in den Rhein. Auf dieser Strecke hat der Fluss eine Höhendifferenz von lediglich 125 Metern, so dass er die typischen Merkmale eines Flachlandflusses aufweist. Die Lippe entwässert weite Teile des Münsterlandes in der Westfälischen Bucht sowie im Unterlauf das Niederrheinische Tiefland. Am Oberlauf fließt die Lippe weitgehend durch ein landwirtschaftlich geprägtes, dünn besiedeltes Gebiet.

Ab Hamm ist die Bevölkerungsdichte jedoch deutlich höher und das Umfeld dementsprechend stärker städtisch und industriell geprägt. Die Seseke und einige weitere Zuläufe der Lippe können dabei, was ihre Nutzung als Abwasserlauf angeht, durchaus mit der Emscher verglichen werden. Auch hier hat der Bergbau zu großen wirtschaftlichen Herausforderungen geführt. An erster Stelle steht dabei der Hochwasserschutz, der durch Deiche und Pumpwerke sichergestellt werden muss.

Von dem 4.882 Quadratkilometer großen Einzugsgebiet der Lippe insgesamt sind wir für den mittleren und unteren Abschnitt mit einer Fläche von 3.280 Quadratkilometer für 147 Kilometer Flusslauf verantwortlich.



www.lippeverband.de

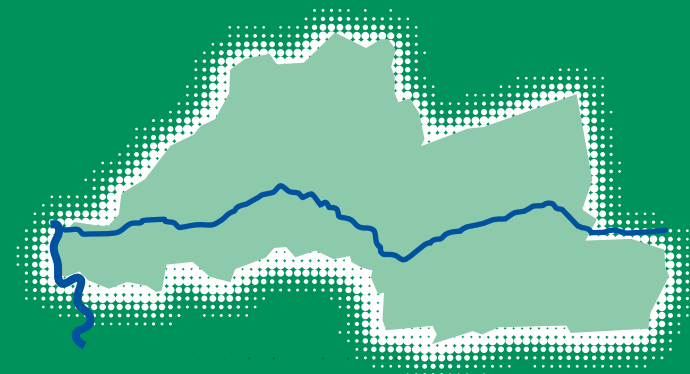
Daten und Fakten

LIPPEVERBAND

Kronprinzenstraße 24
45128 Essen

Tel. (0201) 104-0

Stand: Oktober 2014



Der LIPPEVERBAND

Der LIPPEVERBAND wurde am 18. Januar 1926 als Wasserwirtschaftsverband für die mittlere und untere Lippe gegründet. Wir haben von Anfang an eng mit der EMSCHERGENOSSENSCHAFT, dem ältesten deutschen Wasserverband, kooperiert. Beide Verbände arbeiten unter dem Dach einer einheitlichen Organisationsstruktur zusammen.

Der LIPPEVERBAND wird als Körperschaft des öffentlichen Rechts von seinen Mitgliedern – Städten, Kommunen, Bergbau und Wirtschaftsunternehmen – getragen. Wir sind seit mehr als 80 Jahren in unserer Region aktiv. Auf der Grundlage dieser Erfahrung erbringen wir maßgeschneiderte Dienstleistungen für die spezifischen Bedürfnisse der Menschen und die Weiterentwicklung der Wirtschaft im Einzugsgebiet der Lippe.

Sicher – sauber – wirtschaftlich

Im Umfeld von Emscher und Lippe konkurrieren die Nutzungsansprüche von Mensch und Natur. Diese Ansprüche in ein nachhaltiges Gleichgewicht zu bringen, ist unsere Aufgabe. Wohnen und Arbeit müssen ebenso möglich sein wie das Wiedererstehen lebendiger, artenreicher Flusslandschaften – keine leichte Aufgabe in einer Region, die ohne unsere Arbeit häufig unter Wasser stehen würde. Im größten Ballungsgebiet Europas zwischen Dortmund und Duisburg sowie der nördlich angrenzenden Lipperegion stehen wir für eine moderne, kostengünstige Wasserwirtschaft mit vielfältigen Aufgaben:

- Abwasserreinigung
- Pflege und Unterhaltung von Gewässern
- Naturnahe Umgestaltung offener Abwasserkanäle
- Schutz vor Hochwasser
- Regelung des Wasserabflusses
- Bewirtschaftung von Grund- und Regenwasser



— Genossenschaftlicher Wasserlauf
 □ Entwässerungspumpwerk

● Kläranlage

0 10 20 km
 Maßstab

Mitglieder und Gebiet

• Mitglieder des LIPPEVERBANDS	157
• Einzugsgebietsgröße	3.280 km ²
• Einwohner	ca. 1.39 Mio.

Mitarbeiter (Stand 31.12.2013)

• unbefristet Beschäftigte mit EMSCHERGENOSSENSCHAFT	1.592
--	-------

Wasserläufe (Stand 30.06.2014)

396 km	
davon Lippe	147 km
davon Reinwasserläufe	199 km
davon Schmutzwasserläufe	50 km

Abwasserkanäle

120 km

Deiche

76,13 km

davon Lippe-Hauptlauf 32,61 km

davon Lippe-Nebenläufe 43,52 km

Anlagen des LIPPEVERBANDS

• Kläranlagen mit einer Gesamtkapazität von ca. 2,3 Mio. Einwohnerwerten	50
--	----

Pumpwerke

130

davon Abwasserpumpwerke	45
davon Entwässerungspumpwerke	85

• Anteil der durch Pumpwerke entwässerten Fläche am Verbandsgebiet	15,7 %
--	--------

• Hochwasserrückhaltebecken	34
• Regenrückhaltebecken	27

Mischwasserbehandlungsanlagen

143

• Regenwasserbehandlungsanlagen	121
• Regenüberläufe	22